

# Korso der historischen Motorfahrzeuge des Museums nach Kreuzlingen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2020)**

Heft 117

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

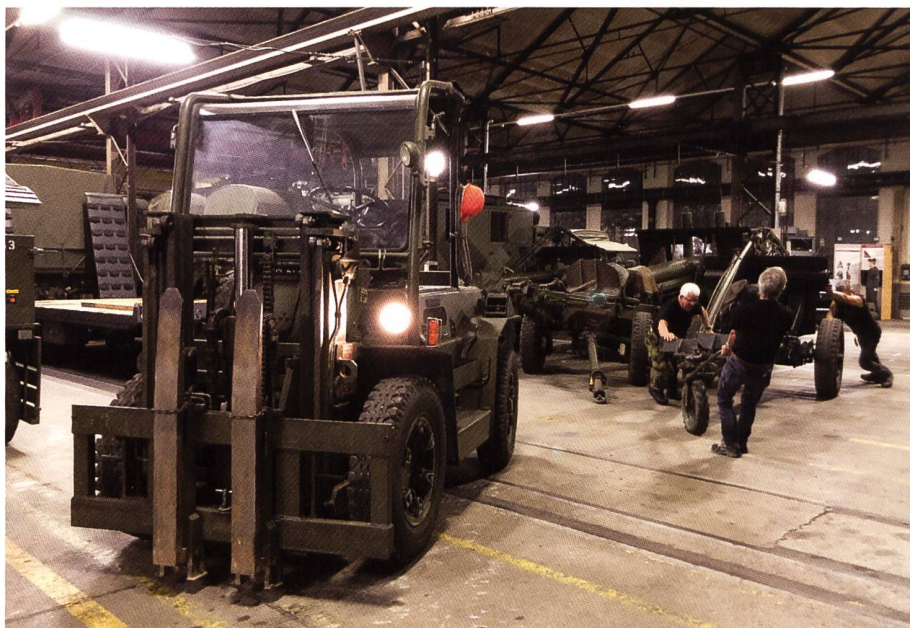
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Korso der historischen Motorfahrzeuge des Museums nach Kreuzlingen

Text und Fotos: Dani Borer

Wie Dornröschen, so ruhen über 45 historische Motorfahrzeuge unserer Armee in ihrer Schlafstätte am Rheinfluss. Sie schlafen, sie leben und berichten, wenn aufgewacht, mit ihren individuell brummenden, dröhnenden und mitunter kreischenden Motorengeräuschen aus einer längst vergessenen Zeit. Die einen wie zum Beispiel der Saurer BLD berichten von den Anfängen der Motorisierung der Schweizer Armee, vermissen vielleicht ihre damals noch leeren Strassen, das Hufgeklapper und den Staub der damals erst teilweise asphaltierten Landstrassen. Andere wie zum Beispiel der Dodge WC sind wahrscheinlich ganz froh, den zweiten Weltkrieg als tatsächliche Aktivdienstler mehr oder weniger heil überlebt zu haben und erzählen den Saurer M-Typen vom Krieg. Die Herren der Saurer C-Reihe mit ihren Cousins aus dem Hause Berna und die guten Bekannten von FBW sehen sich derweil in ihre Zeit zurück, als sie zusammen mit Saurer Alpenwagen und Heeren von nach Süden strebenden Touristen von Rekruten gesteuert in Grossformationen die Alpenpässe queren durften. So haben alle diese Begleiter vieler Motorfahrergenerationen ihre Geschichte zu erzählen. Nur der Saurer 6DM wundert sich, dass er bereits museal sein soll!

Was bei Menschen als fantastisch anmutend und gänzlich unmöglich erscheint, wird in der Halle 1 auf dem SIG Areal Realität. Auf Kommando erwachen eiserne Recken aus vergangenen Zeiten zum Leben, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Eiserne Zeugen aus den Dreissigern schnaufen dann neben Jungs aus den Achzigern.



*Die starken Männer und die Kanone*

Am 8. August dieses Jahres ist es soweit. Die eisernen Herren vermuteten es bereits seit Langem. Die Unruhe in der Halle 1 hatte im Vorfeld stetig zugenommen, Futter in Form von Diesel war grosszügig verteilt worden. Um 5:00 Uhr ist es mit der Ruhe vorbei. Franz Schuler mit einem kleinen Team von gut vorbereiteten Helfern haucht einem Veteran nach dem andern Leben ein und dirigiert diese, einen nach dem andern, strikte nach Alter und Familie sortiert, auf den Vorplatz. An der frischen Luft aufgereiht, wirkt die Fahrzeugflotte wie zum Manöver bereit, ein Heer mit dem gemeinsamen Nenner einer Vergangenheit unter Schweizer Flagge, bereit zum Einsatz.

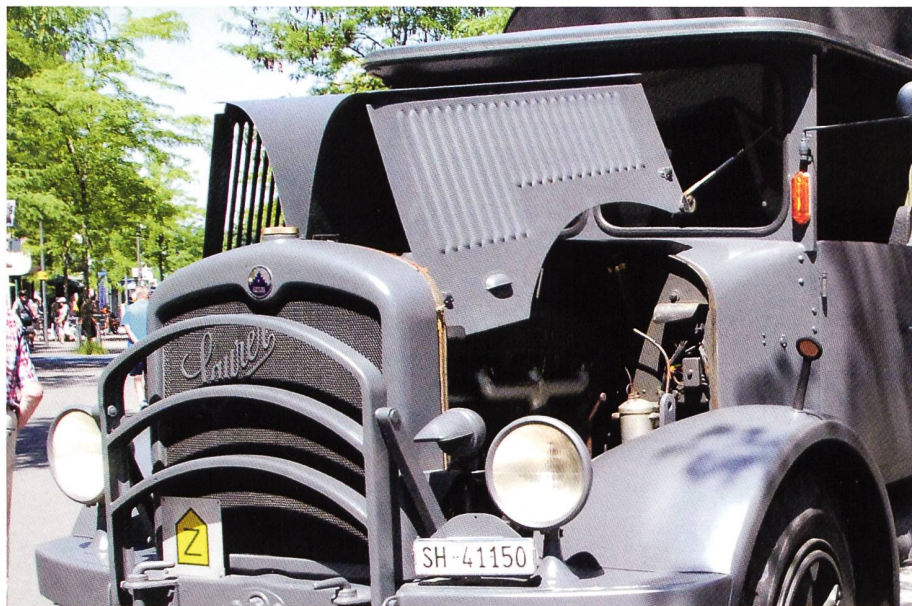
Genau zu diesem Einsatz wird es heute kommen. Der Tag wird für alle Beteiligten zum grossen Erlebnis werden: es geht an den Bodensee nach Kreuzlingen!

Ab 07:00 Uhr mischen sich zunehmend Menschen unterschiedlichen Alters und Geschlechts unter die Veteranen und entbieten ihnen die gebührende Ehre. Sie bereiten sich auf einen Ritt in die Vergangenheit vor. Die alten Herren wollen mit Bedacht geritten werden. Was vor 60 Jahren an Know-how zum Fahren selbstverständlich, erschliesst sich heute nur noch einem eingeweihten Kreis von Enthusiasten und genau diese finden sich heute in Neuhausen ein.

Um 08:00 Uhr ist es soweit: Der erste Veteran aus den Dreissigern setzt sich in Bewegung. Seine jüngeren Flottenmitglieder folgen ihm. Das SIG-Areal ist schnell zurückgelassen und vorbei am Industriepark biegt der Korso in die Neuhauser Zentralstrasse ein. Es dröhnt und unverkennbare blaue Dieselabgaswolken kündigen von einer Zeit, als dessen Geruch



Die Veteranen am Bahnschrankenhalt



Tiefe Einblicke für Interessierte

an Fortschritt erinnerte. Tempi passati – Gott sei Dank – aber was wäre ein Oldtimer ohne stimmigen Kontext? Bald ist der letzte Veteran aus dem Heimathafen ausgelaufen und die Spitze des Korsos bewegt sich in Richtung Schaffhausen. Welch ein Anblick: Klassiker aus 60 Jahren, rüstig wie einst, vergnügen sich auf dem Weg zur Rheinbrücke nach Feuerthalen. Bereits jetzt wird klar: Der Anblick ist alles andere als alltäglich. Gross und

Klein am Strassenrand und in den Autos drehen (meistens) freudig überrascht den Kopf nach uns um und nicht selten können wir in vergnügt lachende Gesichter blicken, die uns mit ihren Augen folgen, bis wir langsam aber stetig in Richtung Kanton Thurgau entschwinden. Für die Saurer unter den Veteranen muss die Freude besonders gross sein, wieder im Geburtskanton unterwegs sein zu dürfen!

Die Stahlkolonne fließt langsam und geschmeidig dem Rhein aufwärts folgend gegen Stein am Rhein zu. Unterwegs bieten wir eine eindrucksvolle Kulisse für die unzähligen Fotografen mit ihren Kameras auf Stativen, die winkend die besten Fotos von uns einzufangen versuchen. Ganze Familien winken uns aus ihren Gärten und von am Strassenrand an prominenter Lage eingerichteten Ausgucken zu. Es macht uns stolz, den Schalt-



Startbereit

knüppel in der Hand, mit Zwischengas und Zwischenkuppeln spielend, die Motoren und uns selber glücklich zu machen und über Mammern weiter unserem Tagesziel Kreuzlingen entgegenzufahren. Der Wettergott ist uns wohlgesinnt und bei strahlendem Sonnenschein erreichen wir mit unseren eisernen im Licht glänzenden Freunden um 09:30 Uhr den Boulevard von Kreuzlingen, wo wir eine Bleibe auf Zeit finden.

Auch hier ist das Interesse ungebrochen. Gefühlt hunderte von Passanten kommen auf ihre Rechnung, indem sie die abgestellten Veteranen, seien es Motorräder, Personenwagen oder Lastwagen bestaunen und fotografieren können.

Wir Motorfahrer erhalten unterdessen die Möglichkeit, uns zusammzusetzen und die Freundschaften bei einer Flasche Möhl «ohne» zu pflegen. Erinnerungen werden ausgetauscht, News weitergegeben – es gibt immer etwas zu erzählen!

Um 15:00 Uhr startet der Konvoi zurück nach Schaffhausen. Wer sich auf die nächste Ausfahrt in einem Jahr mehr freut – die Veteranen oder die Fahrer – wir wissen es nicht und das ist auch gut so!

*Dr. Daniel Borer ist «im richtigen Leben»  
Chefarzt Anästhesiologie am Kantons-*

*spital Winterthur und als Abwechslung zum strengen Beruf hilft er tatkräftig beim Museum im Zeughaus (MiZ) Schaffhausen mit. Er fährt alle Kategorien schwere Nfz und restauriert einen alten vbsh-Bus. (Anm. Redaktion)*



*Zwei Amis am Sonnenbaden*



## Ob Oldtimer oder Neuwagen: Versichern Sie Ihr Auto bei uns.

**Bruno Koster**, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 071 447 90 92, [bruno.koster@mobiliar.ch](mailto:bruno.koster@mobiliar.ch)

**Generalagentur Arbon-Rorschach**  
Roman Frei

Marienbergstrasse 22  
9401 Rorschach  
T 071 844 30 30  
[rorschach@mobiliar.ch](mailto:rorschach@mobiliar.ch)  
[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

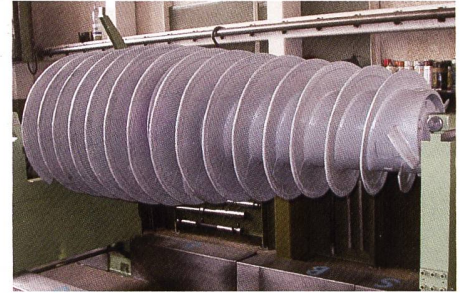
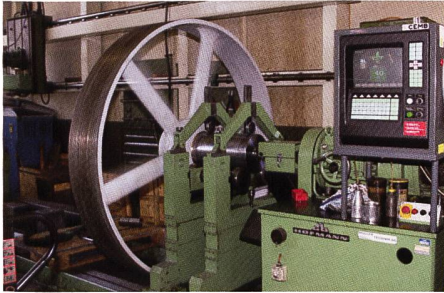
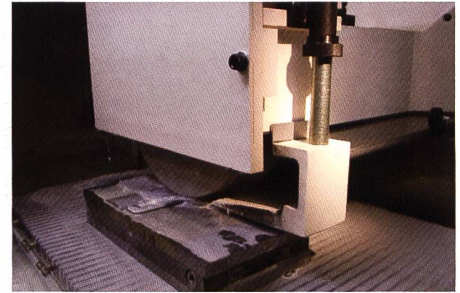
**die Mobiliar**

938543



# Maschinenbau

Reparaturen und Neuanfertigungen von Teilen und Komponenten nach Muster oder Zeichnung.



## Motorrevisionen, -Reinigung und -Entrostung

sämtliche Benzin- und Dieselmotoren im Fahrzeug-, wie auch im Industriebereich

## Zylinderkopf-Revisionen

sämtliche Benzin- und Dieselmotoren im Fahrzeug-, wie auch im Industriebereich

## Aufmetallisierung

verschiedenster Bauteile durch Schweißen und mit Flamm- und Lichtbogenaufspritztechnik

## Honen

von Zylinderbohrungen im Motorblock, Zylinderbüchsen, Hydraulikzylindern und diversen anderen Werkstücken

## Drehen / Fräsen

Bearbeiten von Einzelteilen, Prototypen und Kleinserien mit modernsten CNC-Bearbeitungszentren

## Flach- oder Rundscheifen

Auspuffsammelrohre, Schwungräder, Zylinderköpfe, Zylinder, Wellen und vieles mehr

## Auswuchten rotierender Teile

aller Arten bis zu einer Länge von 5 m, einem Durchmesser von 2 m und einem Gewicht ab 0.5 kg bis 5'000 kg

## Laserbeschriftung, Laserzuschnitte

für Materialien aller Art bis zu den Dimensionen: Höhe max. 180 mm, Länge max. 600 mm, Breite max. 400 mm, Gewicht max. 40 kg

Wir beraten Sie gerne – nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



**Winfried Voigt**

Leiter Maschinenbau  
LARAG AG Wil

Telefon 071 929 33 21  
winfried.voigt@larag.com

## Die LARAG in Ihrer Nähe

Wil SG                      Neftenbach                      Echandens  
St. Gallen                      Rümlang                      Monthey                      Meyrin

[larag.com](http://larag.com)